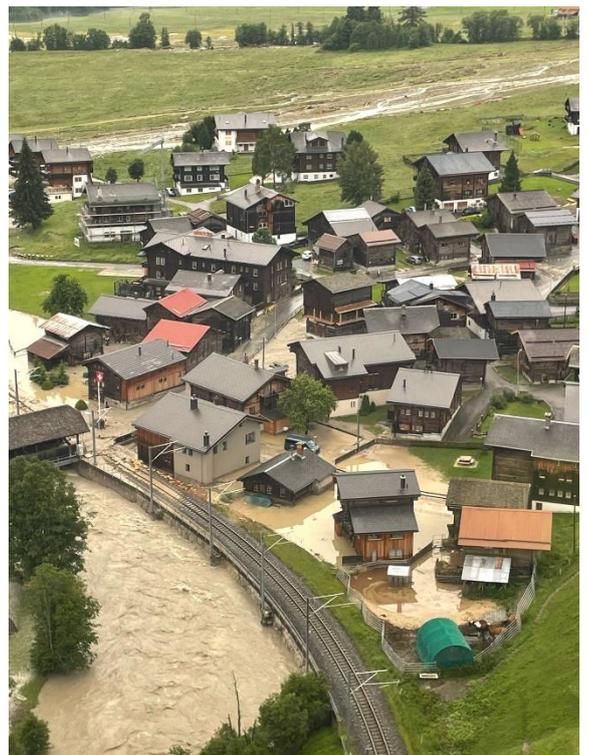


Infoschreiben zum Unwetter vom 29./30. Juni 2024



Gluringen, 02. Juli 2024

Unwetter vom 29./30. Juni 2024

Geschätzte Einwohner/innen der Gemeinde Goms

Heftige Unwetter zogen am vergangenen Samstag über das Wallis und hinterliessen eine Spur der Verwüstung. Die starken Regenfälle führten auch in den Gemeinden Goms und Obergoms zu Überschwemmungen. Am Mittwochabend erfolgt nun eine Information für die Bevölkerung in den betroffenen Gebieten.

Nach anhaltenden Niederschlägen traten am Samstagabend, 29. Juni, zahlreiche Bäche in den Gemeinden Goms und Obergoms über die Ufer. Bereits im Vorfeld warnte der Kanton, dass die Region zu den am stärksten betroffenen Gebieten gehört.

Dank dem Dauereinsatz von Feuerwehr, Zivilschutz und freiwilligen Helfern sind die Aufräumarbeiten in vollem Gange. Trotzdem ist das Ausmass der Schäden enorm. Die Gemeinde Goms wird über den Sommer hinaus mit Aufräumarbeiten und Wiederinstandsetzungen beschäftigt sein.

Damit die richtigen Mittel am richtigen Ort eingesetzt werden, koordiniert der Führungsstab in Zusammenarbeit mit dem Zivilschutz die Einsätze. Gehören auch Sie zu den Betroffenen und brauchen Unterstützung? Dann melden Sie sich: Tel. 027 973 33 73 oder info@rfs-goms.ch. Der Technische Dienst ist nicht zuständig. Private Schäden müssen selbst direkt der Versicherung gemeldet werden.

An oberster Stelle steht die Sicherheit. Deshalb bitten wir die Bevölkerung um Verständnis, wenn die Einsatzkräfte noch nicht überall beigezogen werden konnten.

INFOVERANSTALTUNG

Die Gemeinde Goms lädt die Bevölkerung zu einer Infoveranstaltung wie folgt ein:

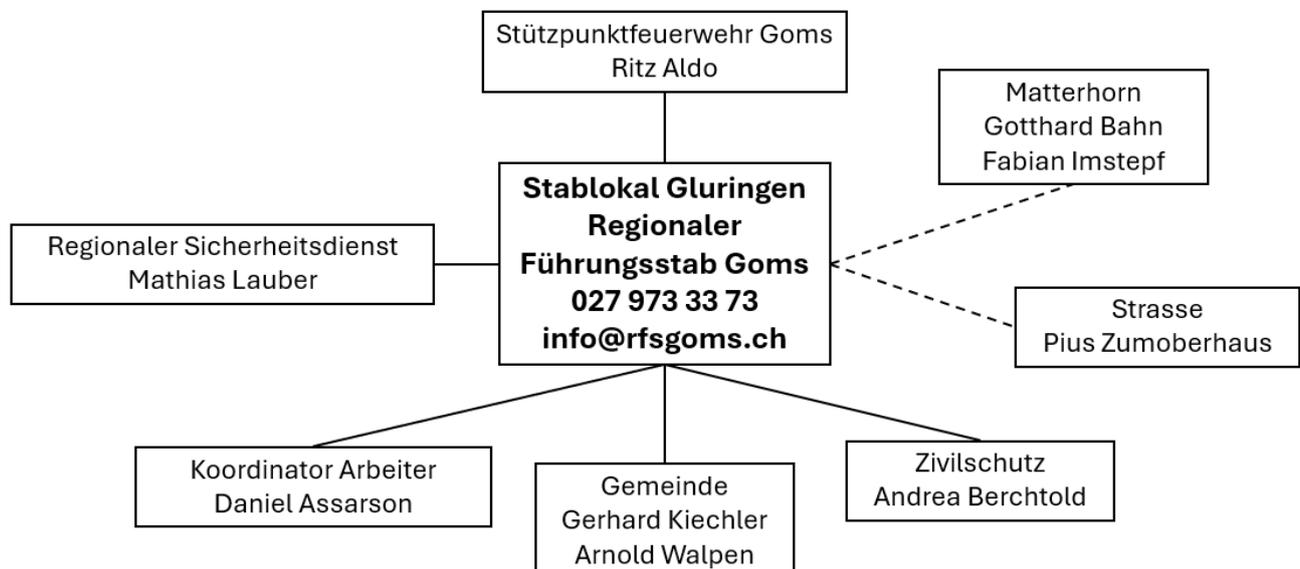
- **Mittwoch, 03. Juli 2024, 17.30 Uhr im Foyer der Mehrzweckhalle Münster**
- **Mittwoch, 03. Juli 2024, 20.00 Uhr im Mehrzweckgebäude Gluringen**

Während beiden Zeiträumen wird die Bevölkerung zu nachfolgenden Themen informiert, wobei die Schwerpunkte bei den jeweiligen Ortschaften liegen: Schadenbilanz Regionaler Sicherheitsdienst, Information Regionaler Führungsstab und Gemeindebehörde. Es steht Ihnen frei, welche Veranstaltung Sie besuchen, sollte einer der beiden Zeiträume nicht passen.

ABSAGE VERANSTALTUNGEN

Die geplante Eröffnung des Moosmattentrails vom Samstag, 06. Juli 2024 sowie der Gommermärt vom Samstag, 13. Juli 2024 werden abgesagt.

ORGANISATION (BIS AUF WEITERES)



SCHÄDEN & MASSNAHMEN

- Schäden in den **Dörfern**: In Münster, Reckingen und Gluringen gab es eine mittlere Überflutung einiger Dorfstrassen und der Kantonsstrasse. Wasser fliesst nun keines mehr, aber es hat doch viel Schutt auf den Strassen. Das Ausmass der Privatschäden ist bisher nicht bekannt.
- **Münstigerbach**: Der Geschiebesammler ist randvoll und das Material wird derzeit abtransportiert. Dies kann jedoch Wochen dauern. Es ist zu diversen Unterspülungen gekommen, was zu Schäden an der Mauer führte. Metertiefe Löcher säumen die Mauern entlang des Bachs. Aufgrund der Sofortmassnahmen, vor allem im Bereich des Münstigerbachs, ist in den nächsten Tagen mit einem erhöhten Verkehrsaufkommen zu rechnen. Die Wassermassen führten zu Gerinne-Unterspülungen innerhalb der Mauersohle im Dorf. Die Bachsohle muss zwingend wieder angehoben werden. Der Bach muss im Bereich Eye wieder in seinen üblichen Verlauf geleitet werden.
→ **Wegen der hohen Gefahr von weiteren Einbrüchen aufgrund Unterspülungen wird ein Bereich von drei Metern entlang der Bachmauern abgesperrt. Bitte halten Sie sich an die Absperrungen und begeben Sie sich keinesfalls in Gefahr.**
- **Reckingerbach**: Der Reckingerbach (Bächibach) führte sehr viel Material und es gleicht momentan einem Lawinenabgang. Dadurch entstanden grosse Ablagerungen zwischen der Kantonsstrasse und dem Bahnübergang. Dies führte zu Schäden am Geleise der Matterhorn Gotthard Bahn und beim Bahnhof. Der Gewässerlauf verläuft dadurch derzeit kreuz und quer. Die Aufräumarbeiten haben, in Koordination mit der Matterhorn Gotthard Bahn, begonnen. Auch hier hat Forst Goms mit dem Entfernen der Bäume als Sofortmassnahmen begonnen.
- **Blinnenbach**: Derzeit werden Sofortmassnahmen geprüft, welche im Anschluss umgesetzt werden. Die Aufräumarbeiten haben ebenfalls begonnen.
- **Walibach**: Neben Schäden am Bahngleis wurde der private Stall unterhalb des Bahnübergangs beschädigt. Forst Goms hat bereits am Dienstag Sofortmassnahmen (Entfernung der Bäume) ergriffen. Der Bach wird Richtung Damm umgeleitet, damit die Mauer saniert werden kann.
- Die Schäden vom **Rotten** in Reckingen und Bodmen sind noch ungewiss, halten sich aber vermutlich im Rahmen. Die entsprechenden Projektbüros der 3. Rhonekorrektur werden die Schadenslage beurteilen.
- Die Armee wurde um ihre Mithilfe angefragt.
- **Kulturland** wurde bei **allen Bächen der Nordseite** in Mitleidenschaft gezogen. Dort werden die Aufräumarbeiten noch eine längere Zeit andauern.
- Die **Bachläufe** der Täler sind durch viele Rutschungen anfällig für weitere Ereignisse.
- Bei den **Forst- und Feldstrassen, Wanderwege und Alpen** sind aufgrund der Starkniederschläge und allfälliger Steinschläge und Murgänge sicherlich auch schwere Schäden zu erwarten. Diese müssen laufend eruiert werden.
→ **Den Verantwortlichen ist bewusst, dass diverse private Alphütten ebenfalls betroffen sind. Aufgrund des grossen Ausmasses müssen Prioritäten gesetzt werden. Diese liegen insbesondere im bewohnten Gebiet und die Sicherheit der Mitarbeitenden und Helfenden steht im Vordergrund. Bei den Forst- und Feldstrassen sowie Bike- und Wanderwegen muss mit starken Einschränkungen während des Sommers gerechnet werden.**

Der regionale Führungsstab sowie die Einsatzkräfte und der Gemeinderat bedanken sich für die Zusammenarbeit in diesen herausfordernden Zeiten.

Gluringen, 02. Juli 2024

Regionaler Führungsstab & Gemeinde Goms



**Reckingen
Rotten
und
Reckingerbach**



**Selkingen
Walibach**



**Münster
Münstigerbach**

